

FASCHINGSZUG



Am Faschingssonntag, 23. Februar

Los geht's um 14 Uhr



EIN „DANKE“ AN DIE VEREINE

Kürzlich fand Vereinstreffen statt, Seite 5

WEITER GEHT'S

bei der Fahrkartenverkaufsstelle, Seite 6

RADWEG BEI HÖHFELDEN

Lückenschluss eröffnet, Seite 6

UDO UND FASCHINGSZUG

Halteverbote und Straßensperrungen,
Seite 10

KASPERL FEIERT GEBURTSTAG

Katis Kasperltheater im Gimplkeller,
Seite 11



WASSERBURG AM INN

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 17. Februar
- Montag, 2. März

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf www.wasserburg.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

STEUERAMT

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Der Stadtrat Wasserburg a. Inn hat in der Sitzung vom 30.01.2020 die Hebesätze der **Grundsteuer A und B** auf jeweils 380 v.H. für das Kalenderjahr 2020 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2019 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2020 verzichtet wird.

Für all diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2019 veranlagten Höhe festgesetzt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Grundsteuer 2020 wird mit den in den zuletzt erteilten Bescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge) ändern, werden Änderungsbescheide erteilt.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der wirksamen Bekanntmachung zu laufen beginnt, entweder Widerspruch eingelegt (siehe Nr. 1) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe Nr. 2) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der **Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn**, einzulegen. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der E-Mail-Adresse info@wasserburg.de eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim **Bayerischen Verwaltungsgericht in München (Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München; Hausanschrift: Bayerstr. 30, 80335 München)** schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse Poststelle@vg-m.bayern.de nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (**Stadt Wasserburg a. Inn**) und den Gegenstand des Klagebehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist beim **Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Bayerstr. 30, 80335 München**, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse Poststelle@vg-m.bayern.de nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (**Stadt Wasserburg a. Inn**) und den Gegenstand des Klagebehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch und eine elektronische eingelegte Klage (vgl. E-Rechtsverkehrsverordnung Verwaltungsgerichte ERVV VwG) müssen mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung oder eine elektronische Klageerhebung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist bei Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.
- Rechtsbehelfe gegen diese öffentliche Bekanntmachung haben keine aufschiebende Wirkung, der Betrag ist daher auch bei Einlegung eines Rechtsmittels zu entrichten (§ 80 Abs. 2 VwGO). Beim Bayerischen Verwaltungsgericht München (Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München; Hausanschrift: Bayerstr. 30, 80335 München) kann die Anordnung der aufschiebenden Wirkung beantragt werden. Der Antrag ist grundsätzlich erst dann zulässig, wenn die Stadt Wasserburg a. Inn oder das Landratsamt Rosenheim einen Antrag auf Aussetzung

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl



Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
 Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
 Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
 E-Mail: whn@wasserburg.de
 Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Leitung: **Herbert Wambach**

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
 Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
 E-Mail: info@weigand-druck.de
 Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.300 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- **04/2020** | **Fr., 28.02.2020** Redaktionsschluss *Mi., 19.02.*
- **05/2020** | **Fr., 13.03.2020** Redaktionsschluss *Mi., 04.03.*

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr

der Vollziehung ganz oder zum Teil abgelehnt hat. Ausnahmen sind in § 80 Abs. 6 Satz 2 VwGO geregelt.

- Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten; ist der Widerspruch erfolglos oder er wird zurückgenommen, hat der derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.

Wasserburg a. Inn, 10.02.20
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

STADTBAUAMT

Bebauungsplan „Wohnpark Tegernau“

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Wohnpark Tegernau“, Bauabschnitt (BA) I, im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 sowie § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28.03.2019 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 21 „Wohnpark Tegernau“, BA I, im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB zu ändern. Der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 28.11.2019 gebilligt und für die förmliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Der Geltungsbereich der Änderung umfasst das Grundstück FlurNr.1136/77 der Gemarkung Wasserburg a. Inn und ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist:



Maßgebend für die öffentliche Auslegung ist der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 28.11.2019, gefertigt vom Stadtbauamt Wasserburg a. Inn.

Für das Gebiet wird folgendes Planungsziel verfolgt:

Es sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Altenpflegeheimes geschaffen werden. Dazu ist vorgesehen, insbesondere den Zulässigkeitsmaßstab für die überbaubaren Grundstücksflächen und die Zahl der Vollgeschosse zu ändern.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB geändert. Es wird keine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Eine Unterrichtung im Sinne des § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB hat in der Zeit vom 23.09.2019 bis 25.10.2019 stattgefunden.

Wesentliche, umweltbezogene Stellungnahmen liegen nicht vor.

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 28.11.2019 liegt mit Begründung in der Zeit vom

24.02.2020 bis einschließlich 27.03.2020

im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn (Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, Zimmer 31, III. Stock) von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr öffentlich aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse

www.wasserburg.de/bekanntmachungen

eingestellt.

Wasserburg a. Inn, 06.02.2020
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

ORDNUNGSAMT

Rechtsverordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonn- und Feiertage

aus Anlass von Märkten in der Stadt Wasserburg a. Inn vom 19.12.2019

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 2003 (BGBl I S. 745) in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13.10.2015 (GVBl. S. 384) erlässt die Stadt Wasserburg a. Inn folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Anlässlich der in der Stadt Wasserburg a. Inn stattfindenden Jahrmärkte

- *Mittfastenmarkt (am vierten Sonntag in der Fastenzeit)*
- *Georgimarkt (am Sonntag nach Georgi – 24. April)*
- *Michaelimarkt (am letzten Sonntag im September)*
- *Kathreinsmarkt (am Sonntag vor dem 25. November)*

dürfen alle Verkaufsstellen in der Zeit von

11:30 Uhr bis 16:30 Uhr

geöffnet sein, beschränkt auf folgendes Gebiet:

Altstadt, Gewerbegebiet Tegernau, Gewerbegebiet „Eiselfinger Straße“

§ 2

Die Vorschriften zum Schutz der Arbeitnehmer (§ 17 LadSchlG), die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

§ 3

Bei einer Offenhaltung einer Verkaufsstelle an Sonn- und Feiertagen außerhalb der in dem § 1 freigegebenen Öffnungszeiten kann eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 24 LadSchlG vorliegen.

§ 4

(1) Diese Rechtsverordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Rechtsordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Marktsonntagen vom 22.04.2004 außer Kraft.

Wasserburg a. Inn, den 07.02.2020
STADT WASSERBURG A. INN

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Faschings-Kehraus am Faschingsdienstag



Wasserburger Stadtgarde tritt im Rathausaal auf - Mitarbeiter der Stadtverwaltung nur vormittags für Sie da

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung folgen auch heuer der langen Tradition und werden am Faschingsdienstag, 25. Februar, nur bis ca. 11.30 Uhr erreichbar sein.

Zum Ende der Faschingsaison wird um 11.30 Uhr im Rathausaal die Stadtgarde auftreten, wozu die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Am Nachmittag bleiben die Verwaltung und die anderen städtischen Einrichtungen - mit Ausnahme des Badria - wie viele Geschäfte und Behörden in Wasserburg geschlossen.

Auch der **Wertstoffhof** ist am Faschingsdienstag nur bis 12 Uhr geöffnet!

Die **Bibliothek** bleibt am Faschingsdienstag ganz geschlossen.

Den Rathaus Schlüssel muss die Stadtgarde am Faschingsdienstag um 11.30 Uhr wieder zurückgeben.

PERSONALAMT

Stellenangebot: Kinderpfleger (m/w/d)

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die städtische Kindertagesstätte Burgau (Kindergartengruppe) Kinderpfleger (m/w/d) in Vollzeit.

Wenn Sie in Ihrer pädagogischen Arbeit die Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen und Selbstständigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln für Sie eine Selbstverständlichkeit sind, wenn Sie ein aufgeschlossenes Kollegenteam durch Ihre Vielfalt ergänzen und bereichern wollen und für Sie die Zusammenarbeit mit Eltern mehr ist als Elternabende, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 01.03.2020 an das

Personalamt der Stadt 83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, oder per E-Mail an info@wasserburg.de.

senden.

Die Stelle ist nach S3 TVöD eingruppiert.

Nähere Auskünfte erteilen das Ordnungsamt, Frau Schaber, Telefon 08071 105-16 oder die Leitung der Kindertagesstätte Burgau, Frau Meerstein, Telefon 08071 1427.

Stellenangebot: Volontär (m/w/d) im Museum

Das Museum Wasserburg bietet vom 01.05.2020 bis 30.04.2022 eine Stelle als Volontär (m/w/d) an.

Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet.

Das Museum Wasserburg ist in einem spätmittelalterlichen Bürgerhaus in der Wasserburger Altstadt untergebracht. Auf ca. 1500 m² werden 52 Themenbereiche der Stadtgeschichte präsentiert. Darüber hinaus verwaltet das Museum in seinen Depots eine große Sammlung sakraler und profaner Kunst aus allen Epochen von der Spätgotik bis zur Gegenwart. Für die nächsten Jahre sind die Einrichtung eines zentralen Depots und die Weiterentwicklung der Museumspädagogik und der digitalen Strategien geplant.

Wir bieten:

- Eine fundierte praktische Ausbildung in allen Tätigkeitsfeldern der Museumsarbeit Sammeln, Bewahren, Forschen und Vermitteln gemäß den Richtlinien des Deutschen Museumsbunds mit hauseigenem Ausbildungsplan (Initiative faires Volontariat)
- Regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- Praktische Einführung in die Arbeit mit Grafikprogrammen der Adobe Gruppe
- Die Möglichkeit eigenständig kleine Projekte umzusetzen

- Einblick in die Arbeit des Stadtarchivs (Organisation, Arbeitsweisen, Erschließung) im Rahmen von drei eigenständigen Ausbildungsmodulen
- Eine Vergütung in Höhe der Hälfte des Entgeltes der Entgeltgruppe 13 Stufe I TVöD in Vollzeitbeschäftigung (39 Stunden pro Woche) und 30 Tage Urlaub
- Betriebliches Gesundheitsmanagement: kostenlose Sportangebote sowie freie Getränke und Obst vom Arbeitgeber

Aufgaben im Rahmen des Volontariats:

- Vorbereitung von Sonderausstellungen
- Konzeption und Durchführung von museumspädagogischen Programmen und Führungen
- Organisation von Veranstaltungen (Vernissagen, Konzerte, Tag des offenen Denkmals, etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
- Redaktionelle Tätigkeiten und Erarbeitung eigener Publikationen
- Mitarbeit an den Planungen für den Bau und die Einrichtung eines neuen Museumsdepots
- Inventarisierung und konservatorisch gerechte Ablage von Museumsobjekten
- Führen der museumseigenen Bibliothek
- Erschließung und Auswertung von Archivalien des Stadtarchivs
- Mitarbeit bei der laufenden Arbeit des Stadtarchivs

Wir erwarten:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Magister/Diplom) in einem museumsrelevanten Hauptfach (z. B. Kunstgeschichte, Kulturwissenschaften, Volkskunde, Geschichte, etc.)
- Erste Erfahrung in der Museumsarbeit durch Praktika, Nebentätigkeiten oder Werkverträge
- Souveräne schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Sicherer Umgang mit Anwendung von MS-Office
- Pkw- Führerschein
- Die Bereitschaft zu Dienst- und Fortbildungsreisen sowie zur gelegentlichen Arbeit im Rahmen von Veranstaltungen auch am Wochenende und am Abend
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Engagement und Genauigkeit
- Freude an der Arbeit mit Objekten sowie der schriftlichen und mündlichen Vermittlung von Kunst und Kultur
- Das Interesse auch die Arbeit eines Stadtarchivs kennenzulernen
- Die Bereitschaft in einem kleinen Stadt- und Regionalmuseum zu arbeiten und sich mit dem Haus zu identifizieren

Von Vorteil aber nicht Voraussetzung:

- Sprachkenntnisse in Latein oder modernen Fremdsprachen
- Erfahrung im Umgang mit Datenbanken oder Grafikprogrammen
- Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
- Erfahrungen in der Museumspädagogik
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Migranten oder Senioren
- Kenntnisse der Geschichte, Kunstgeschichte und Volkskunde Altbayerns
- Erfahrung im Archivwesen oder dem Lesen alter Schriften
- Viele gute innovative Ideen, die das Angebot unseres Museums bereichern können

Bewerbungsschluss ist **Sonntag, 1. März 2020**. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) unter: volontariat@stadt.wasserburg.de. Bitte fassen Sie alle Dokumente in ein zusammenhängendes PDF.

Ihre Ansprechpartner für Fragen zum Volontariat sind Museumsleiterin Sonja Fehler und Stadtarchivar Matthias Haupt. Fragen zum Volontariat richten Sie bitte an die unten angegebenen Kontaktadressen gerne per Email. Von persönlichen Nachfragen zum Stand des Bewerbungsverfahrens bitten wir Abstand zu nehmen.

Kontakt:

- Sonja Fehler, Museum Wasserburg, Telefon 08071 925290, sonja.fehler@stadt.wasserburg.de
- Stadtarchivar Matthias Haupt, Stadtarchiv Wasserburg, Telefon 08071 920369, stadtarchiv@stadt.wasserburg.de

Mehr auf www.museum.wasserburg.de

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte Wege, Verkehrszeichen und Laternen freischneiden

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt für den Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Aus nicht wenigen privaten Grundstücken wachsen Hecken und Sträucher auf angrenzende Gehwege und Fahrbahnen. Dadurch wird nicht nur der Raum für alle Verkehrsteilnehmer eingeschränkt, es verschlechtern sich auch die Sichtverhältnisse. Eine Gefahrenquelle können auch Verkehrszeichen sein, die durch davor ragende Äste nicht mehr oder nicht mehr rechtzeitig zu erkennen sind. Ein weiteres Problem ist in vielen Fällen auch die Verschattung der Straßenbeleuchtung, so dass öffentliche Straßen und Wege nicht mehr ausreichend ausgeleuchtet sind.

Nach den Bestimmungen des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes dürfen Anpflanzungen nur so angelegt werden, dass sie nicht in den Sicht- und Lichtraum der Straßenfläche hineinragen und durch Sichtbehinderung die Sicherheit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Als Grundstückseigentümer gilt es zu bedenken, dass Sie für den Bewuchs auf Ihrer Liegenschaft verantwortlich sind und im Falle von Schäden unter Umständen haftbar gemacht werden können.

Für einen Rückschnitt ist jetzt der ideale Zeitpunkt. Während der laubfreien Zeit vertragen die meisten Gehölze einen Schnitt am besten. Und vor allen Dingen gilt es auch unbedingt die die Paarungs-, Brut- und Aufzuchtzeit der einheimischen Singvögel zu beachten. So ist ab 1. März ein Rückschnitt in größerem Umfang aufgrund des gesetzlichen Vogelschutzes grundsätzlich nicht mehr möglich.

STADTBAUAMT

Parkhaus Kellerstraße: Umrüstung auf LED fast abgeschlossen

Die Arbeiten im Parkhaus südlich der Innbrücke neigen sich dem Ende zu. Am 7. Februar konnte durch die schnelle Arbeit der Elektrofirma das Kellergeschoss vorzeitig freigegeben werden. Die Parkplätze im 2. Obergeschoss stehen damit wieder für die Öffentlichkeit zur Verfügung. Vorübergehend waren hierher die Dauermieter aus dem gesperrten Kellergeschoss „ausquartiert“ worden.

Restarbeiten finden in den nächsten Wochen nur noch in den Treppenhäusern statt.

Stadtrat bestätigt neue Kommandanten

Niko Baumgartner, Rudi Göpfert und Stefan Gartner an der Spitze der Wasserburger Feuerwehr



Niko Baumgartner (links im Bild) ist seit 1. Februar neuer Kommandant der Wasserburger Feuerwehr. Der Stadtrat bestätigte in der Sitzung vom 30. Januar ihn und seine beiden Stellvertreter, Rudi Göpfert und Stefan Gartner. Alle drei waren Anfang Januar von den Floriansjüngern in der Jahreshauptversammlung gewählt worden.

Gleichzeitig wurde Georg Schmaderer (rechts im Bild), der zwölf Jahre lang das Amt des Kommandanten ausgeübt hatte, von Bürgermeister Michael Kölbl verabschiedet. Beide bekamen eine kleine Anerkennung.

Niko Baumgartner war zehn Jahre lang beim Badria tätig. 2018 wechselte er zur Berufsfeuerwehr nach München.

Ein „Danke“ an die Vereine

Kürzlich fand das Treffen der Vereine statt - Bürgermeister würdigte das ehrenamtliche Engagement

Am 3. Februar fand das diesjährige Treffen der Vereine statt. Rund 130 Vereine, Verbände und Gruppierungen sowie rund 30 soziale und kirchliche Einrichtungen werden hierzu alljährlich von der Stadt eingeladen. Gut 100 Personen sind heuer ins Feuerwehrhaus gekommen und haben den Saal gut gefüllt. Bereits seit 2003 gibt es die Veranstaltung, die auf Anregung von Rio Konkret ins Leben gerufen wurde.

Vor allem zwei Programmpunkte haben sich im Laufe der Jahre fest etabliert. So stellen sich zum einen Vereine ausführlich der Runde vor, zum anderen wird immer einigen Personen, die sich ehrenamtlich besonders engagieren, ein Dank ausgesprochen. Durch diese Ehrung soll deren unbezahlbare Leistung öffentlich gewürdigt und anerkannt werden.

Erster Bürgermeister Michael Kölbl nutzte die Gelegenheit, zunächst generell einen Dank an die zahlreichen Vereinsvertreter für deren Arbeit und Engagement zu richten. Ohne deren Einsatz in vielfältiger Weise würde vieles in der Gesellschaft sicher nicht funktionieren. Er griff einige Beispiele im abgelaufenen und im kommenden Jahr heraus und appellierte an alle „machen ‘s bitte weiter so“.

Ein besonderer Dank wurde heuer an vier Personen gerichtet. Josef Huber leitet bereits seit 30 Jahren mit großer fachlicher Kompetenz eine Kreuz- und Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblem. Eva und Christian Hartl sind beide beim Förderverein Gabersee und der Feuerwehr Attel-Reitmehring aktiv und engagieren sich vor allem bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Franz Schrimpf ist seit 1973 beim Modellbauclub Wasserburg und seit 1980 Erster Vorstand. Besonders erwähnenswert: unter seiner Regie beteiligt sich der Modellbauclub seit Anbeginn (1985) in jedem Jahr am städtischen Ferienprogramm.

Ein vorgebrachtes wichtiges Anliegen war die Suche eines Ausrichters für den diesjährigen Jahrtag der Vereine im September. Leider hat sich heuer noch kein Verein gefunden, der die Einladung erstellt und die Rückmeldungen bündelt. Traditionell wird dies jedes Jahr von einem anderen Verein gemacht.

Nach zahlreichen weiteren Hinweisen, unter anderem zum diesjährigen Bürgerbahnhofsfest, zum neuen WasserburgPass, zum Bürgerspiel oder auch zur neuen ADFC-Ortsgruppe, haben sich heuer zwei Vereine ausführlich präsentiert.

Walter Blüml stelle zunächst den Förderverein Gabersee, seine Entstehungsgeschichte, seine Aufgaben und Themenschwerpunkte vor. Der Verein setzt sich bereits seit 1988 für psychisch kranke Menschen ein und ist in der Bevölkerung wohl insbesondere durch den Flohmarkt, den Adventsbasar und die Kulturreihe in Gabersee bekannt.

Anschließend hat Peter Rink den Heimatverein Wasserburg im Rahmen eines Vortrags vorgestellt. Der Historische Verein möchte das Geschichtsbewusstsein vor allem durch Vorträge, Exkursionen und Herausgabe von Aufsätzen fördern. Aktuell ist das Historische Lexikon Wasserburg, ein Online-Lexikon über die Geschichte der Stadt, ein wichtiges Projekt.

Der Abend klang bei einer Brotzeit mit Würsteln und Getränken gesellig und in lockerer Atmosphäre aus. Gerade auch wegen des „Ratsches“ über Vereinsgrenzen hinweg ist das Treffen immer ein wichtigerer Informationsaustausch zu Beginn des Jahres.



An über 75 Personen wurde im Laufe der Jahre ein Dank ausgesprochen, heuer (von links) an Franz Schrimpf, Josef Huber sowie Eva und Christian Hart. In der Mitte Erster Bürgermeister Michael Kölbl

Weiter geht's bei der Fahrkartenverkaufsstelle am Bahnhof

Unter neuer Leitung wird am 17. Februar die DB-Fahrkartenagentur am Bahnhof in Reitmehring wieder eröffnen. Gazmend Ibraimi wird neuer Mieter der Verkaufsstelle und künftig mit einem kleinen Team aus insgesamt drei Personen nicht nur Tickets der Deutschen Bahn und des MVV verkaufen, sondern auch zusätzliche Dienstleistungen aus den Bereichen Mobilität, Post, Telekommunikation und Finanzen anbieten. Konkret werden etwa Leistungen von Hermes, GLS und FlixBus erhältlich sein.

Bis Ende des letzten Jahres hatte Hubert Kleinschwärzer die DB-Agentur betrieben. Über Jahre und Jahrzehnte waren vor allem er, Fritz Müller und Florian Scheidegger wichtige Anlaufstelle für viele Kunden der Bahn aus Wasserburg und dem Umland. Bis Mitte der 1990er Jahre waren sie Mitarbeiter der Bahn, dann haben sie den Fahrkartenverkauf in eigener Regie weiter betrieben. Scheidegger war bereits vor rund drei Jahren ausgeschieden, nun haben auch Müller und Kleinschwärzer aus Altersgründen aufgehört.

Vermieter der Räumlichkeiten ist die Stadt Wasserburg. Sie hatte das ortsbildprägende Gebäude von der Bahn gekauft und 2010 aufwändig saniert. Seither ist im Erdgeschoss neben dem „Ticketschalter“ auch die Bäckerei Straßgüt untergebracht. Durch die Aufwertung auch des Umfeldes hat sich der Bahnhof damit zu einer Art Ortszentrum von Reitmehring entwickelt.

Umso erfreulicher ist deshalb, dass nach nicht ganz einfacher Suche mit Gazmend Ibraimi ein Nachfolger für den Fahrkartenverkauf gefunden wurde. Im Rahmen eines kleinen Empfangs wünschte Erster Bürgermeister Michael Kölbl dem Unternehmer viel Erfolg. Er freut sich, dass damit die Räumlichkeiten ihren Zweck auch weiterhin erfüllen, vor allem aber, dass auch künftig ein persönlicher Ansprechpartner für die Bahnkunden vor Ort sein wird.

Auch Klaus Zinsberger, der als Vertreter der Südostbayernbahn als Vertriebspartner gekommen war, freute sich im Sinne der Kunden. Obwohl immer mehr Tickets online verkauft werden, ist vielen ein persönlicher Service sehr wichtig. Die Südostbayerbahn (SOB) legt deshalb großen Wert auf die Verkaufsstellen, von denen es im SOB-Netz 16 Stück gibt.

Die DB-Agentur in Reitmehring wird künftig von Montag bis Freitag von 6.15 bis 9.15 Uhr sowie von 12.15 bis 18.15 Uhr geöffnet sein.



Erster Bürgermeister Michael Kölbl ließ Gazmend Ibraimi willkommen. Auch Klaus Zinsberger von der SOB, Robert Mayerhofer vom städtischen Liegenschaftsamt und Hermann Straßgüt, Inhaber der Bäckerei, wünschten viel Erfolg für den Neustart.

Radweg bei Höhfelden wurde eröffnet

Zwischen Höhfelden in der Gemeinde Eiselfing und der Wasserburger Stadtgrenze am Herder ist eine Lücke im Geh- und Radwegenetz an der stark befahrenen Staatsstraße nach Rosenheim geschlossen worden. Gemeinsam freuten sich die beiden Ersten Bürgermeister Michael Kölbl und Georg Reinthaler beim obligatorischen Schnitt durch das Band.

„Der Radweg verbindet nun nach zweijähriger Planungs- und Bauzeit Rosenheim über Vogtareuth und Griestätt mit Wasserburg auf kürzestem Weg“ stellte Daniel Drachenberg vom Staatlichen Bauamt in Rosenheim bei der Eröffnung fest. Die Kosten von 265.000 Euro für den jetzt gebauten Abschnitt übernahm der Freistaat. Den Grunderwerb von 17.000 Euro finanzierte die Gemeinde Eiselfing, die auch für den betrieblichen Unterhalt zuständig ist.

Die Stadt Wasserburg übernimmt die Beleuchtung der im Zuge der Verbindung geschaffenen Überquerungshilfe direkt an der Stadtgrenze und hat auch bereits vor zwei Jahren auf dem Stadtgebiet den ersten Abschnitt der Verbindung auf eigene Kosten realisiert. „Ohne die Unterstützung der Gärtnerfamilie Posch wäre dabei gar nichts gegangen“ erinnerte Wasserburgs Bürgermeister bei der Eröffnung.

In unmittelbarer Nähe des jetzt eröffneten Abschnitts wurde auf Gemeindegebiet Eiselfing eine ökologische Ausgleichsfläche geschaffen. Die Querungshilfe zeichnet aus, dass gemäß aktueller Normen sogenannte taktile Elemente mit eingebaut wurden, die Menschen mit Sehbehinderung die Überquerung der Straße erleichtern sollen.



Die Ersten Bürgermeister aus Eiselfing und Wasserburg, Georg Reinthaler und Michael Kölbl, schnitten gemeinsam das Eröffnungsband durch (Foto: Andreas Burlfänger)

Neues aus dem BürgerBahnhof

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de im Bereich „Leben & Wohnen“.

Das Büro des BürgerBahnhofs bleibt bis einschließlich 10. März unbesetzt - ebenso entfallen die Beratungen in sozialen Anliegen und Fragen bei Ethel-D. Kafka in dem genannten Zeitraum.



KINDERSCHUTZBUND

Elternkurs Geburt bis 3 Jahre startet im März

Die ersten Jahre mit Kind im Blick



Durchwachte Nächte, Zahnen, Geschwistereifersucht, Trotzphase - die erste Zeit mit Baby kann sehr herausfordernd sein. Mit dem Elternkurs „Geburt bis 3 Jahre“ des Kinderschutzbundes finden Eltern Entlastung, Unterstützung und Anregungen.

Am 10. März startet von 9 bis 11 Uhr im Kinderschutzbund, Auf der Burg II in Wasserburg ein neuer Kurs mit Elternkursleiterin Andrea Schedel. Und die Kinder können mitgebracht werden!

Bei den zehn zweistündigen Treffen geht es u.a. um folgende Themen: „Was brauchen Kinder, was Eltern? Wo bleibe ich mit meinen Bedürfnissen? Wie gehe ich mit schwierigen Situationen um - Schlafrhythmus, Geschwisterstreit, Trotz etc.“ Die Eltern können ihre Erfahrungen untereinander austauschen und erhalten hilfreiche Informationen zu den ersten Jahren mit Kind.

Der Kurs umfasst zehn zweistündige Treffen immer dienstags, außer in den Ferien, und kostet 100 Euro; Paare 160 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung: Andrea Schedel, Elternkursleiterin, Telefon 0163 9605808 oder per E-Mail: a.schedel@kinderschutzbund-rosenheim.de sowie beim Kinderschutzbund unter www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

KINDERSCHUTZBUND

Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® startet am 3. März in Wasserburg

Finja (4) ist in der Trotzphase, Leon (7) streitet sich ständig mit seinem jüngeren Bruder und Emma (11) hält sich an keine Regel – Alltag in der Familie. Der bewährte Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® unterstützt Eltern dabei, diese Herausforderungen stressfreier zu bewältigen. Am 3. März startet in den Räumen des Kinderschutzbundes (Auf der Burg II in Wasserburg) ein neuer Kurs mit Elternkursleiterin Andrea Schedel. Diese Fortbildung für Eltern umfasst zehn zweistündige Treffen immer dienstags jeweils von 19 bis 21 Uhr.



Unter dem Motto „Mehr Freude, weniger Stress“ finden Eltern im Kurs Entlastung, Unterstützung und praktische Anregungen für den Erziehungsalltag, auch der Austausch mit anderen Eltern ist hilfreich. Unter anderem lernen die Teilnehmer eine Methode kennen, Konflikte mit Leichtigkeit, Humor und Phantasie zu lösen, und zwar gemeinsam mit den Kindern.

Info und Anmeldung: Andrea Schedel, Mobil 0163 9605808, a.schedel@kinderschutzbund-rosenheim.de und unter www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

KINDERSCHUTZBUND

Vortrag: „Nicht ohne mein Handy - Kinder in der Falle“

Das Handy ist aus dem Alltag der Kinder nicht mehr wegzudenken. Tagtäglich sind sie damit im Internet unterwegs, chatten, spielen, fotografieren. Doch was ist mit den Gefahren? „Mir doch egal!“ bekommen Eltern oft zu hören. Ist mein Kind handysüchtig? Wie vermeidet es teure In-App-Käufe, die vor allem in Spielen lauern? Wie kann ich meinem Kind bei Sexting, Abzocke, Cybermobbing helfen? Wie schütze ich mein Kind vor ungewollten Kontakten und dubiosen Freunden in sozialen Netzwerken?

Antworten auf diese Fragen und praxistaugliche Tipps bekommen Eltern im Vortrag mit Diplom-Pädagogin und Medienlöwen-Trainerin Barbara Heuel. Diese Veranstaltung des Kinderschutzbundes Rosenheim in Kooperation mit dem Bildungswerk Rosenheim findet an folgenden Terminen statt:

- 11. März: im Bildungszentrum St. Nikolaus, Pettenkoferstr. 5, Rosenheim
- 12. März, im Feuerwehrhaus Höhenmoos, Hochriesstr. 15, Höhenmoos

Info und Anmeldung: Kinderschutzbund Rosenheim, Telefon 08031 12929, b.heuel@kinderschutzbund-rosenheim.de.

BEHINDERTENBEAUFTRAGE IM LANDKREIS

Wichtige Information für Pflegeangehörige

Rund 70 Prozent der Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt und betreut. Die pflegenden Angehörigen sind meistens Verwandte, aber auch Nachbarn und Freunde. Sie tragen die Hauptlast der häuslichen Versorgung. Ihren Einsatz honoriert die Pflegeversicherung durch die Zahlung von Pflegegeld und Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson, insbesondere in der Renten- und Unfallversicherung.

Pflegende Angehörige haben einen Anspruch auf Pflegekurse und eine Pflegeberatung. Inhalte eines Pflegekurses sind Grundlagen der Pflege, hilfreiches Wissen über verschiedene Erkrankungen sowie praktische Tipps für den Pflegealltag. Die Kosten trägt die Pflegekasse. Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Pflegekasse.

Darüber hinaus haben Pflegeangehörige das Recht auf eine Rechtsberatung. Die Pflegekasse ist ab Antragstellung verpflichtet, innerhalb von zwei Wochen einen konkreten Termin anzubieten. In diesem Gespräch informieren die Pflegeberater umfassend über die Ansprüche gegenüber der Pflegekasse. Dazu gehört auch, dass es möglich ist, sich das Gutachten des Medizinischen Dienstes (MDK) übermitteln zu lassen oder einen anderen Gutachter anzufordern. Besprochen werden weiterhin Präventions- und Reha-Maßnahmen sowie Angebote und Leistungen zur Entlastung und Unterstützung pflegender Angehörige. Die Teilnahme ist für Pflegeangehörige zunächst freiwillig, wird jedoch ab Pflegegrad 2 zur Pflicht.

Bezieher von Pflegegeld mit Pflegegrad 2 und 3 sind verpflichtet, die Beratung einmal halbjährlich abzurufen. Bei Pflegegrad 3 und 4 soll die Beratung einmal vierteljährlich stattfinden. Dies soll die Qualität der häuslichen Pflege sichern. Werden die Leistungen nicht abgerufen, hat die Pflegekasse das Recht, das Pflegegeld zu kürzen und im Wiederholungsfall sogar zu entziehen.

(Richard Helm, Behindertenbeauftragter der Gemeinde Rott am Inn)

Wohnberatung des Landratsamtes

Erleichtern Sie sich das Wohnen in Ihrem Zuhause durch

- mehr Barrierefreiheit
- veränderte Ausstattung
- technische Hilfsmittel
- kleinere Umbaumaßnahmen
- und etliches mehr.

So können Sie dafür Sorge tragen, auch mit Behinderungen, nach Unfällen oder Erkrankungen sowie im Alter möglichst lange im gewohnten Umfeld wohnen zu bleiben. Und zusätzlich Komfort und Sicherheit zu erhöhen.

Nutzen Sie die dazu in Bayern vorhandenen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten. Information und Unterstützung bieten Ihnen die Ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater im Landkreis Rosenheim. Neutral, vertraulich und kostenfrei.

Ansprechpartner: Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim, Brigitte Neumaier, Telefon 08031 392-2281

MITTELSCHULE WASSERBURG

Riesige Schrottskulpturen

Seit Mitte Januar befinden sich zwei nicht zu übersehende Schrottriesen vor dem Schulgebäude

Die Skulpturen wurden im November und Dezember von den Technik-Schülern der 10 V1 hergestellt. Inspiriert durch bekannte Objektkünstler musste zu Beginn „schöner“ Schrott gefunden und teilweise aufwändig zur Schule transportiert werden. Nach einer Auswahl und Reinigung der Materialien wurden unter Anleitung des Metalldesigners Willibald Mittermeier unterschiedlichste handwerkliche Arbeiten durchgeführt. Unter anderem wurden große Ölfässer aufgetrennt und in die benötigte Form gebogen.

Es mussten Verbindungstechniken, wie z.B. Schrauben mit selbst erstellten

Gewinden, Nieten, Drahtverbindungen und Schweißarbeiten durchgeführt werden. Zum Trennen der Bleche und Eisenteile war häufig ein Winkelschleifer im Einsatz. Durch die Größe der Figuren war es nötig, auch bei sehr niedrigen Außentemperaturen im Freien vor dem Werkraum zu arbeiten. Das Ergebnis ist wahrlich „phantastisch“.



Die Techniker waren: Hälbich Vitus, Ströher Sven, Hohenadler Ulrich, Pata-sanu Virgil, Fischer Alexander, Gleißberger Jaro

Text: Schrag Stefan, Fachoberlehrer

Kinderkugelball war ein großer Erfolg

Kindershow „Circus“ begeisterte die Besucher

Am 2. Februar fand in der Badria Halle wieder der beliebte Kinderkugelball der Tanzstrolche & Teenies Wasserburg statt. Clown Stefan brachte - wie jedes Jahr - eine super Stimmung unter die vielen Kinder mit ihren tollen Kostümen. Mit verschiedenen Spielen, Tänzen und Polonaisen wurden die Kinder von den Sitzplätzen auf die Tanzfläche geholt.



Als Attraktion war dieses Jahr zum ersten Mal Marc King mit seiner Kindershow „Circus“ vertreten. Er nahm die Kinder mit auf eine Reise - hierbei konnten sie ein wenig Circus Luft schnuppern und durften selber mitwirken. Großes Staunen in der Halle beim Gehen über Scherben, Jonglieren mit Säbeln und zaubern. Als Abschluss durfte Clown Stefan auf einem Nagelbrett - darunter Marc King - stehen und moderieren.

Zum Abschluss des Kinderkugelballs zeigten die Tanzstrolche & Teenies, die Stadtgarde Wasserburg und das Prinzenpaar ihre aktuelle Show. Rundum war der Kinderkugelball wieder eine gelungene Veranstaltung. Die Tanzstrolche & Teenies freuen sich auf das nächste Jahr und bedanken sich beim KNAX-Club der Sparkasse Wasserburg für die Unterstützung.



9. Spinning-Marathon vom Schellen Sau e.V.

Radeln für den guten Zweck - Sparkasse Wasserburg spendet 1.000 Euro

Zum mittlerweile neunten Mal in Folge veranstaltete der Schellen Sau e.V. Ende Januar seinen Spinning-Marathon. Aufgrund baulicher Veränderungen im Fit und Fun Wasserburg fand der diesjährige Marathon in der Wasserburger Badria-Halle statt. Auf über 100 Fahrrädern traten die Teilnehmer für den guten Zweck kräftig in die Pedale. Auch einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Wasserburg waren wieder unter den Radlern. Mit dem Erlös des Spinning-Marathons greift der Verein dieses Jahr hilfsbedürftigen Kindern und deren Familien aus der Region unter die Arme. Auch die Sparkasse Wasserburg möchte dabei helfen und unterstützt den Schellen-Sau e.V. mit einer Spende über 1.000 Euro. Zusätzlich stattete die Sparkasse alle Teilnehmer mit Trinkflaschen, Taschen und Traubenzucker aus.



von links: Josef Mayer, 1. Vorstand Schellen Sau e.V.; Ralf Neugebauer, Abteilungsleiter Vermögensberatung der Sparkasse Wasserburg; Alin Krauß, Helferteam Schellen Sau e.V.; Michael Köhldorfer, 2. Vorstand Schellen Sau e.V. und Anita Enzinger, Fit und Fun Wasserburg

Termine vom 15. Februar bis 1. März

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 15.02.20

- DAV: Schneeschuh- & Schlittentour zum Geigelstein**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Kurs**
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg. Info/Anmeldung:
Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg
- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich
- 13:00 Uhr **Lukas Weiß - eine Tramfahrt lang**
Galerie im Ganserhaus. Ausstellung noch bis 16.02.
- 14:00 Uhr **Nistkastenpflege im Wuhrtal**
Treffpunkt: Steinmühlweg unterhalb von Opel Weber. Die BUND-Familiengruppe pflegt unter der Führung von Anton Langgassner die Nistkästen am Wuhweg.
- 20:00 Uhr **Faschingsfeier der Maurer-Zunft**
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
- 20:00 Uhr **DIE DREI SCHWESTERN**
Theater Wasserburg

Sonntag 16.02.20

- DAV: Skitour Schneegrubenspitze**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 10:00 Uhr **St. Konrad: Kuchenverkauf nach Gottesdienst**
- 10:00 Uhr **Kunsthändler- und Hobby-Künstlermarkt**
Badria-Halle
- 13:00 Uhr **Die Stadtgarde kommt nach Reitmehring**
Feuerwehrhaus Reitmehring
- 14:00 Uhr **Vom Denkmal zum Gedenken**
Führung zum Denkmal der Opfer des Nationalsozialismus und durch die Ausstellung In Memoriam
- 15:00 Uhr **Musik zum Innehalten**
St. Jakob

**Ihr Ansprechpartner
im Trauerfall.**

Erd- und Feuerbestattung,
Bestattungsvorsorge.

Freddy Eisner
Trauerberater



TRAUERBERATUNG BRAND
Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: 08071 50112 · Fax: 08071 50124
www.trauerberatung-brand.de

GOLDANKAUF in Wasserburg Firma Hinterberger

Inh. Claudia Mairhofer · Salzsenderzeile 7

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

30 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen!



Öffnungszeiten:

Di.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr

Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Mo. geschlossen

Ab sofort wieder!

**Reinigungsannahme
& Schneidereiarbeiten**

**Immer noch reduzierte
Winterware**

Lissy's Secondhand-Shop
Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
**Terrassendielen
einheimische
Gebirglärche**

lfm 5,95 € 26 mm x 145 mm

**Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendielen
Walaba aus Surinam.**
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de



Weil ihr unterwegs die
besten Geschichten erlebt
Volkswagen Service

Deine Mobilität. Dein Service.

volkswagen.de/service

Mobil zu sein, ist für euch selbstverständlich.

Und für uns ist es selbstverständlich, euch dabei zu unterstützen.
Mit Reparaturen und Services in Volkswagen Qualität.
Mit schneller Hilfe, wenn es darauf ankommt. Und mit Mobilitätsangeboten, die euch auch ohne eigenes Auto unabhängig und flexibel bleiben lassen. Weil uns wichtig ist, was euch wichtig ist.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Reisinger GmbH

Staudhamer Feld 10, 83512 Wasserburg

Tel. +49 8071 10030, <http://www.volkswagen-wasserburg.de>

Nachhilfe
Karin Reich 

Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 · 83512 Wasserburg · 08071- 6619

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge Bahnhofsplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

Montag 17.02.20

Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24

Dienstag 18.02.20

- 10:00 Uhr **Sprechstunde der EUTB**
Bürgerbahnhof
14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

Mittwoch 19.02.20

- 10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
Bürgerbahnhof
15:15 Uhr **Migrationsberatung**
Bürgerbahnhof

Donnerstag 20.02.20

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572
14:00 Uhr **Faschingszug der Grundschule**
Altstadtgassen
15:00 Uhr **AWO-Seniorennachmittag, Unsinniger Donnerstag, mit Musik**
Bürgerbahnhof, Cafesitobar
18:00 Uhr **UDo (Unsinniger Donnerstag)**
Das beliebte Faschingstreiben am „UDo“ in den Gassen und Lokalen der Altstadt. Party im Zelt am Gries
19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

Freitag 21.02.20

- Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung**
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24
08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
20:00 Uhr **DAV Jahreshauptversammlung mit Rechenschaftsberichten**
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
20:00 Uhr **Roß-Killermann Connection**
Gimplkeller
20:00 Uhr **Pension Schöllner**
Theater Wasserburg

Samstag 22.02.20

- DAV: Skihochtour auf den Hohen Riffler im Zillertal**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
20:00 Uhr **Pension Schöllner**
Theater Wasserburg

Sonntag 23.02.20

- 14:00 Uhr **Wasserburger Faschingszug**
Danach Partyzelt am Gries

Montag 24.02.20

- Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung**
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 13 bis 17 Uhr Sprechstunde, 18 Uhr Orientierungsgruppe; Kaspar-Aiblinger-Platz 24
14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag: Seniorenfasching**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße
19:00 Uhr **Kolpingsfamilie: Geselliger Spieleabend am Rosenmontag**
Caritas-Zentrum
21:00 Uhr **BROWN SUGAR**
Rosenmontagsparty im Theater Wasserburg

Dienstag 25.02.20

- 11:30 Uhr **„Letzter“ Auftritt der Stadtgarde**
Faschings-Kehraus mit Schlüsselübergabe im Historischen Rathausaal
14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572
14:00 Uhr **Kinderfasching im Pfarrzentrum St. Konrad**
19:30 Uhr **Treffen der Wasserburger Autoteiler (WAT)**
Perla di Calabria. Für alle Mitglieder und Interessierte

Mittwoch 26.02.20

- DAV: Winterurlaub in den Dolomiten (bis 29.02.)**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
09:30 Uhr **Stillsprechstunde beim SkF**
Caritas-Zentrum. Bis 11.30 Uhr. Eigenbeitrag 10 Euro. Anmeldung erforderlich: Tel. 08031 31412
10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
Bürgerbahnhof
15:15 Uhr **Migrationsberatung**
Bürgerbahnhof
19:30 Uhr **Talenttausch Markttreffen im Bürgerbahnhof**
Wir tauschen Talente, Fertigkeiten, Hilfen und Sachen in nachbarschaftlichen Netzen.

Donnerstag 27.02.20

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572
19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

Freitag 28.02.20

- Suchthilfe – Prävention Beratung Behandlung**
Diakonie Suchtberatung Wasserburg. 10 Uhr Orientierungsgruppe (RoMed Klinik Wasserburg), 12 bis 13 Uhr Sprechstunde; Kaspar-Aiblinger-Platz 24
08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Infos zu Tour & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
17:30 Uhr **Kolpingsfamilie: Kegeln**
Sportheim Edling. Jeden letzten Freitag im Monat

Samstag 29.02.20

- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße. Info/Anmeldung: Tel. 08031 3019-53, www.brk-rosenheim.de

Sonntag 01.03.20

- 11:00 Uhr **Kasperl feiert Geburtstag**
Gimplkeller. Ein Kasperlstück von Katis Kasperltheater

UDo und Faschingszug

Unsinniger Donnerstag UDo
Faschingstreiben in der Altstadt ab 18 Uhr



- Hofstatt: DJ, Getränke (Wasserwacht)
 - Herrengasse: DJ, Speisen und Getränke (Stadtgarde, Faxenclub, Lederergmoa)
 - Faschingsparty im Zelt am Gries bis 2 Uhr
- Faschingssonntag**
- Faschingszug ab 14 Uhr durch die Salzsenderzeile, die Hofstatt und die Ledererzeile
 - Faschingsparty nach dem Umzug, ab ca. 16 Uhr bis 24 Uhr im Zelt am Gries

Halteverbote und Straßensperrungen vor und am Faschingswochenende

Parkplatz Am Gries (ab 19. Februar)

Am Gries wird heuer für Faschingspartys am UDO und am Faschingssonntag wieder ein Festzelt aufgestellt. Der Parkplatz ist deshalb ab Mittwoch, 19. Februar, gesperrt. Spätestens ab Dienstag, 25. Februar, ist der Gries wieder nutzbar.

Unsinniger Donnerstag, 20. Februar

Am UDO wird in den Altstadtgassen wieder der beliebte Straßenfasching gefeiert. Absolutes Halteverbot gilt deshalb in der kompletten Herrngasse ab 15 Uhr. Die Einfahrt in den Kernbereich der Altstadt (Hofstatt, Salzsenderzeile, Färbergasse und Herrngasse) ist nur bis 16 Uhr möglich.

Faschingssonntag, 23. Februar

Parkverbote wegen des Faschingszuges gelten für den **Kernbereich der Altstadt** von 11 bis 17 Uhr. Konkret betroffen sind die Herrngasse, die Färbergasse, die Ledererzeile, der Weberzipfel und der Bahnhofplatz.

Während der Aufstellphase des Faschingszuges zwischen 12 und 14 Uhr muss der Straßenzug **Im Hag, Heisererplatz, Kaspar-Aiblinger-Platz und Max-Emanuel-Platz** vollständig gesperrt werden. Die Einfahrt in diesen Bereich wird ab dem Bildungszentrum der Sozialverwaltung und ab der Max-Emanuel-Kapelle nicht mehr möglich sein.

Bereits ab 12 Uhr ist auch die **Innbrücke** für den Verkehr in Fahrtrichtung stadteinwärts gesperrt. Das Parkhaus Kellerstraße bleibt von der Salzburger- und Rosenheimer Straße aus stets erreichbar.

Ab 13 Uhr wird auch die **Altstadt-Zufahrt aus Fahrtrichtung Westen** gesperrt. Dann wird der von Gabersee/Burgau kommende Verkehr über die Burg zur Innbrücke geleitet. Bis 13 Uhr bleiben das Parkhaus Überfuhrstraße und der Parkplatz Unter der Rampe noch erreichbar.

Während des Umzugs (14 bis 16 Uhr) werden auch die Straßen im Kernbereich der Altstadt (Färbergasse, Salzsenderzeile, Herrngasse, Färbergasse, Ledererzeile, Weberzipfel und Bahnhofplatz) gesperrt sein.

Die **Landwehrstraße** ist im Bereich des Parkplatzes Am Gries von 12 bis 24 Uhr gesperrt.

Faschingszug: Zwischen Altstadt und Reitmehring und zwischen Sparkasse und Badria pendeln kostenlose Busse



Am Sonntag, 23. Februar, ist zwischen 12 und 17 Uhr ist der Straßenzug Marienplatz - Kaspar-Aiblinger-Platz - Heisererplatz - Im Hag - Bahnhofplatz gesperrt. Der Stadtbus fährt in diesem Zeitraum nur zwischen Reitmehring und Busbahnhof. Er ist in diesem Zeitraum kostenlos nutzbar.

Von 12 bis 17 Uhr fahren zwischen **Reitmehring und Wasserburg Busbahnhof** sowie zwischen **Badria und Rosenheimer Straße** (Sparkasse) jeweils **kostenlose Pendelbusse**. Zwischen Reitmehring und dem Busbahnhof fahren damit also zwei Busse.

Die Haltestelle Max-Emanuel-Kapelle wird während der Sperrung nicht angefahren. Nach 17 Uhr halten die Stadtbusse Richtung Reitmehring am Max-Emanuel-Platz.

Kasperl feiert Geburtstag

Katis Kasperltheater wieder im Gimplkeller

Am Sonntag, 1. März, spielt um 11 Uhr Katis Kasperltheater das Stück „Kasperl feiert Geburtstag“ im Gimplkeller am Marienplatz 25.

Der Kasperl hat Geburtstag und hat alle seine Freunde dazu eingeladen. Doch keiner kommt zur Feier. Die Großmutter hat nicht einmal einen Kuchen gebacken. Oder doch?

Kasperl macht sich auf die Suche nach Kuchen und Freunden und am Ende gibt es doch noch ein lustiges Geburtstagsfest.

Ein Kasperlstück für große und kleine Menschen ab 3 Jahren. Eintritt 5 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei Spielwaren „Pfeiffer am Rathaus“, Marienplatz 3 oder an der Theaterkasse.



THEATER WASSERBURG

Die drei Schwestern

Die drei Schwestern Irina, Mascha und Olga sitzen in der Provinz fest. Wenn man doch bloß in Moskau wäre, dann würde das Leben viel besser laufen. Sicher. Die Sehnsucht nach Veränderung treibt alle um. Eigentlich soll das jährliche Fest zu Irinas Namenstag stattfinden, aber die Feierlaune hält sich etwas in Grenzen. Jeder hat schließlich auch mit sich und seinen Nöten zu kämpfen. Im Wunsch nach Selbstoptimierung bleiben sie alle irgendwie hängen. Aber wollte man nicht eigentlich gehen? Ja, wenn der Bruder den ganzen Familienbesitz verspielen würde, ginge es vielleicht, denn dann gäbe es doch endlich einen triftigen Grund.

Premiere: Freitag, 14. Februar, 20 Uhr. Weitere Spieltermine: 15. Februar, 6. und 7., 13. und 14. März sowie 1., 2. und 3. Mai. Beginn ist freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr. Regie: Uwe Bertram und Nik Mayr. Es spielen: Julia Angeli, Malene Becker, Hilmar Henjes, Regina Alma Semmler und Laurenz Winklhofer.

Pension Schöllner

Onkel Klapproth braucht endlich mal eine richtig gute Geschichte für den Stammtisch. Da kommt ihm sein Neffe Alfred gerade recht. Der ist in Geldnot. Onkel Klapproth bietet ihm seine Unterstützung an, will dafür aber als Gegenleistung, dass ihm sein Neffe ermöglicht, mal eine Irrenanstalt von innen zu sehen. Kontakt zu einer Nervenheilanstalt hat der Neffe nun nicht. Aber es gäbe da die Pension Schöllner, eine Unterkunft, in der sich Gäste tummeln, die zwar nicht nachweislich krank, aber wenigstens etwas eigentümlich sind. Wie ideal...

Eine Komödie von Carl Laufs & Wilhelm Jacoby, zwei begeisterten Karnevalisten und Possen-Schreibern. Die letzten Spieltermine sind am Freitag und Samstag 21. und 22. Februar. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.



Foto: Christian Flamm

Rosenmontag mit Brown Sugar

Die Band Brown Sugar sorgt am Rosenmontag, 24. Februar, ab 21 Uhr für Partylaune im Theatersaal. Zu den Cover-Songs kann getanzt und gefeiert werden, kostümiert oder nicht, ganz nach Lust und Laune. Die Kasse steht am Eingang zum Theatersaal. Die Bar Helmut hat an diesem Abend geöffnet.

Das Tagebuch der Anne Frank

Zur letzten neuen Schauspielproduktion im Theater Wasserburg, eine Bühnenfassung von „Das Tagebuch der Anne Frank“ nach den Original-Aufzeichnungen, urteilte Ute Fischbach-Kirchgraber in ihrer Premierenkritik im OVB-Kulturteil: „Regisseur Mario Eick, den man in Wasserburg mit seiner preisgekrönten ‚Macbeth‘-Version noch in bester Erinnerung hat, will mit Anne Frank nicht nur eine Ikone des historischen Unrechts präsentieren. Das denkt ohnehin jeder Zuschauer automatisch mit, Eick gewährt etwas Neues, Spannendes: einen Blick auf den Menschen Anne Frank, das unerhört genau reflektierende junge Mädchen, das unter extremen Bedingungen zur Frau reift. Ihre Geschichte berührt umso mehr.“

Annett Segerer spielt Anne Frank. Die nächsten öffentlichen Vorstellungen sind an den Sonntagen 8. März und 5. April, jeweils um 19 Uhr. Für Schulen werden Vormittagsvorstellungen angeboten. Buchungsanfragen können direkt an die Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters, Annett Segerer, segerer@theaterwasserburg.de, gerichtet werden.



Foto: Christian Flamm

Mehr Informationen sowie Karten und tagesaktuelle Hinweise zu Spielplanänderungen gibt es über www.theaterwasserburg.de. Karten im Vorverkauf sind in Wasserburg in der Gäste-Information, im Innkaufhaus und bei Versandprofi Gartner erhältlich.

Roß-Killermann Connection

Freitag, 21. Februar, 20 Uhr - Gimplkeller



Michael Roß an den Querflöten und Fritz Killermann am Piano verbindet eine schon nahezu 40-jährige Freundschaft, sowohl im musikalischen Wirken als auch im privaten Leben. Im Laufe dieser doch schon langen Zeit entwickelten sich eine Vielzahl an Projekten vom Duo bis hin zu größeren Combos. Eine gemeinsame Leidenschaft zu Jazz und Latin ist bis heute der wichtigste Aspekt der Beiden.

Um dies in eine klangliche Gestalt umzusetzen, werden sie von einer hochkarätigen Rhythmusgruppe unterstützt. Michael Keul am Schlagzeug und Ernst Techel am Kontrabass sind in dieser Connection auch schon lange Weggefährten. Beste Voraussetzungen also, um den Gimplkeller an diesem Abend in einen klassischen Jazzkeller zu verwandeln.

Karten 17 Euro. Vorverkauf beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg (+ 2 Euro VVK) und in der Buchhandlung Herzog, Wasserburg. Freie Sitzplatzwahl. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.

Weiter Informationen auf www.gimplkeller.de.

THEATER HERWEGH

Haager Schlossturm-Spiel „A Sonnwend-Draam“

Bayerische Fassung von Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“

Von 16. Juli bis 2. August.

Ein Open Air-Highlight im Sommer 2020 am einzigartigen Schlossturm in Haag.

Ab Ende Februar beginnt der Vorverkauf.



MAURERZUNFT WASSERBURG

Auf geht's zur Faschingsfeier mit Tanz

Samstag, 15. Februar, 20 Uhr - Hotel-Gasthof Paulaner Stuben

Aufspielen wird ein Musikerduo der Extraklasse. Jeder ist willkommen, auch Nichtmitglieder.

Mehr auf www.maurerzunft-wasserburg.de

MUSEUM WASSERBURG

Vom Denkmal zum Gedenken



Führung zum Denkmal der Opfer des Nationalsozialismus und durch die Ausstellung In Memoriam mit Stadtarchivar Matthias Haupt

Sonntag, 16. Februar, 14 Uhr, Treffpunkt: Denkmal am Heisererplatz

Stadtarchivar Matthias Haupt leitet die Gedenkarbeit der Stadt Wasserburg und die Forschung zur Stadtgeschichte in der NS-Zeit. Er gibt Einblick in die Entstehungsgeschichte und Symbolik des Denkmals für die Opfer des Nationalsozialismus, erläutert den Verlauf der Forschung der letzten Jahre und führt durch die Ausstellung In Memoriam im Museum Wasserburg, die er um die lokalen Bezüge ergänzte.

Das Denkmal ist allen Opfern des Nationalsozialismus in Wasserburg gewidmet. Es trägt aber die 742 Namen der NS-Patientenmorde, die bedingt durch die beiden betroffenen Einrichtungen Attl und Gabersee die größte Opfergruppe in Wasserburg bilden. Die Ausstellung im Museum widmet sich ebenfalls dem Thema „Euthanasie“ im Nationalsozialismus.

Das Museum ist am Faschingsdienstag geschlossen.

Neuer Heimatfilm unterwegs

Unter diesem Namen lädt der Verein „Internationales Festival des Neuen Heimatfilms e.V.“ vom 24. bis 26. April 2020 zu einer Kino- und Kulturreise ein. Gleich einer Roadshow werden Filme und Rahmenprogramm durch

**Bitte
berücksichtigen
Sie unsere
Inserenten bei
Ihrem nächsten
Einkauf!**



**STARTEN STATT WARTEN
MIT 0% FINANZIERUNG***



MAZDA CX-5
als Tageszulassung, EZ 12.2019, 15 km

Barpreis € **25.990¹⁾**

Preisvorteil € **10.000³⁾**

MAZDA CX-3
als Tageszulassung, EZ 10.2019 15 km

Barpreis € **18.990²⁾**

Preisvorteil € **4.880³⁾**

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,4 – 6,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 146 – 141 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda CX-5 Kagei Skyactiv-G 165 (2.0 l Benziner) AWD.

2) Barpreis für einen Mazda CX-3 Exclusive-Line Skyactiv-G 121 (2.0 l Benziner).

3) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten, nicht zugelassenen Neuwagen.

* Repräsentatives Beispiel: Folgende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Mazda VarioOption-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG (Darlehensgeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei € 15.810,80 Kaufpreis, € 15.810,80 Nettodarlehensbetrag, € 0,00 Anzahlung, € 138,87 erste monatliche Rate, € 157,00 Folgeraten, € 8.449,93 kalkulierte Schlussrate, € 15.810,80 Gesamtbetrag, 48 Monate Laufzeit, 0,00 % effekt. Jahreszins, p.a. 0,00 % fester Sollzinssatz. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

Angebote sind gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar.

Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

Laufend ca. 500 Autos auf Lager

IHR STARKER MAZDA-PARTNER FÜR DIE REGION

4x *in Ihrer Nähe* **AUTOHAUS GRUBER**
www.autowelt-gruber.de OHG

83512 Wasserburg
Burgau/Nord
Anton-Woger-Straße 9
Tel. 080 71 / 932 00

84478 Waldkraiburg
Neutraublinger Straße 2
Tel. 086 38 / 42 40

83278 Traunstein
Gewerbepark Kaserne 10
Tel. 0861 / 1 66 09 66



 **WASSERBURG AM INN**

AAA | 🔍 | EN 

STADT & BÜRGER

LEBEN & WOHNEN

TOURISMUS & FREIZEIT

KUNST & KULTUR

WIRTSCHAFT & VERKEHR

**WILLKOMMEN BEI UNS
IN WASSERBURG AM INN !**

sechs Veranstaltungsorte in vier Landkreisen wandern und dazu aufrufen, den Heimatbegriff aus wechselnden Perspektiven zu betrachten. In Wasserburg wird die Reihe am 26. April im Kino Utopia zu Gast sein.

Bei der Reihe werden deutsche und internationale, oftmals preisgekrönte Filme verschiedener Kategorien gezeigt. Dazu werden Filmemacher, Schauspieler und Produzenten sowie andere Meinungsbildner für Q&A-Runden und Podiumsgespräche erwartet. Begleitet werden die Veranstaltungen mit einem interdisziplinären Rahmenprogramm.

Heimat ist auch das Thema des großen neuen Filmfestivals BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL, das im April 2021 in der Inn-Salzach-Region gleich an sechs Standorten Premiere feiern wird. Darauf möchten wir jetzt ebenfalls schon hinweisen. Kuratiert werden Vorspiel und Festival von dem international tätigen Filmwissenschaftler und Festivalexperthen Joachim Kurz.



Sechs Städte aus vier Landkreisen tun sich zusammen: Vertreter aus Kultur und Politik unterstützen „Neuer Heimatfilm unterwegs“, um zur Auseinandersetzung mit „Heimat“ und deren Mitgestaltung einzuladen. Organisatoren, Bürgermeister, Landräte, Sponsoren und Kulturschaffende zeigen ihre Definitionen von Heimat. Foto: Verein

AKTIONSKREIS EDLING

Elba - Die Inselperle der Toskana

Absolut live präsentierte Dia-Show mit dem Reisejournalisten Harald Mielke

Montag, 2. März 19 Uhr - Krippnerhaus Edling



Der Fläche nach ist Elba die drittgrößte italienische Insel und die größte im toskanischen Archipel. Die ideale Jahreszeit für einen Besuch ist der Frühling, wenn die Hitze noch nicht drückend ist, die Landschaft in all ihren Farben erblüht, und die Strände noch kaum besucht sind. Obwohl der Umfang der Küste nur 147 Kilometer beträgt, bietet Elba eine Vielfalt unterschiedlichster Landschaften: Romantische Fischerdörfer, kleine verträumte Ortschaften an Bergrücken geschmiegt, antike Villen und grüne Talebenen. Auch schroffe Klippen und idyllische Sand- und Kiesstrände bezaubern das Auge.

Kein Wunder, dass die unterschiedlichsten Volksstämme diese Inseln besiedelt und hier ihre Spuren in Form von Festungen, Burgen und Ausgrabungsstätten hinterlassen haben. Am auffälligsten sind aber die Relikte des Korsen Napoleon, der seinen Aufenthalt hier - anders als wir - allerdings nicht freiwillig verbrachte.

Der beeindruckende Granitberg „Monte Capanne“ krönt mit 1019 Metern Höhe das Bild der romantischen Insel. 15 Minuten schwebt man in

einer skurrilen Korbseilbahn diesem höchsten Gipfel entgegen. Der Blick schweift von hier aus über dichte Mischwälder, die von Edelkastanien geprägt sind. Wer einen Aktivurlaub verbringen will, findet auf Elba sein kleines Paradies.

Wir laden Sie ein zu einer nicht alltäglichen Dia-Reise, die mit außergewöhnlichen Bildern, einem angenehmen Sprachtempo und informativ-unterhaltsamen Kommentaren aber auch einigen italienischen Musik-Klassikern in ihren Bann zieht. Wie bei allen Vorträgen des Reisejournalisten Harald Mielke üblich, werden auch diesmal wertvolle Preise wie Reiseführer oder Kalender verlost.

Präsentiert vom Aktionskreis Edling Kultur und Heimat. Eintritt 5 Euro.

KLASSIK IM KRIPPNERHAUS

Jubiläumskonzert „Musik im Dialog“

Samstag, 28. März - Rathaussaal Wasserburg

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Edlinger Konzertreihe „Klassik im Krippnerhaus“ hat sich das Initiatorenpaar Dr. Peter und Yume Hanusch etwas ganz Besonderes vorgenommen; nachdem das Projekt allerdings räumlich den bisherigen Rahmen seiner Heimatbühne sprengt, findet es diesmal ausnahmsweise im Wasserburger Rathaussaal statt.



Der Konzertabend „Musik im Dialog“ vereint erstmals alle Kunstsparten in einem Programm: Poesie, Tanz, Malerei, Natur, Film, und natürlich Musik werden in vielfältigster Weise zu erleben sein, denn bekanntermaßen existiert keine Kunst unabhängig für sich allein, sondern immer in Wechselbeziehung mit anderen Künsten. So dienen etwa Gedichte als Basis für Lieder oder Musik als Grundlage für den Tanz.

Oft wirken auch Künstler selbst in mehreren Bereichen: Es gibt malende Musiker ebenso wie musizierende Dichter, tanzende Pianisten oder komponierende Regisseure...

Dabei eignet sich vor allem die MUSIK durch ihren universellen, nicht-gegenständlichen Charakter dazu, mit anderen Künsten in lebendigen DIALOG zu treten. Die Pianistin Yume Hanusch hat nun eine Vielfalt berühmter Beispiele für dieses ganz besondere Konzertprojekt zusammengestellt, die sie mit herausragenden Künstlern aus der Region zur Aufführung bringt.

Eine faszinierende, bisher einzigartige „Begegnung der Künste“ - von Bach über Chaplin und Picasso bis ins Jahr 2020...

Karten zu 20 Euro / 18 Euro (ermäßigt 15 Euro für Schüler < 18 Jahre) sind in der Bücherstube Wasserburg, der VR Bank Edling und über den Ticketervice der Sparkasse Wasserburg erhältlich. Weitere Infos auf www.klassik-im-krippnerhaus.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung an der Beruflichen Oberschule Wasserburg (FOSBOS)

für das Schuljahr 2020/21

Sie wollen an der Beruflichen Oberschule die Fachhochschulreife oder Hochschulreife erwerben? Sie wollen in der Internationalen Vorklasse einen mittleren Schulabschluss erwerben? Dann melden Sie sich an der

Beruflichen Oberschule Wasserburg an.

Onlineanmeldung ab 17. Februar unter www.fosbos-wasserburg.de

Präsenz Anmeldung vom 2. bis 13. März in der Beruflichen Oberschule Wasserburg, Klosterweg 21, Telefon 08071 1040.

Öffnungszeiten:

- Montag, 2. und 9. März, 13 bis 19 Uhr
- Dienstag, 3. und 10. März, 13 bis 16 Uhr
- Mittwoch, 4. und 11. März, 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
- Donnerstag, 5. und 12. März, 13 bis 16 Uhr
- Freitag, 6. und 13. März, 10 bis 12 Uhr
- Samstag, 7. März, 9 bis 12 Uhr

SPD WASSERBURG

Veranstaltungen der SPD Wasserburg

Die SPD-Kandidatinnen und Kandidaten für den Stadtrat stellen sich vor...

... in Reitmehring, am 17. Februar, um 19 Uhr im Schützenheim
 ... im Bürgerfeld, am 3. März, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Konrad.

Außerdem lädt der SPD-Ortsverein ein...

... zu einem Vortrag und zur Diskussion mit dem **Münchner Altbürgermeister Christian Ude** am 14. Februar, 19 Uhr in den Paulanerstuben.

... zum **kommunalpolitischen Aschermittwoch mit TRIO MIO**, Vorstellung der Landratskandidatin Alexandra Burgmaier und der SPD-Bürgermeisterkandidaten des Landkreises, 26. Februar, 19 Uhr in den Paulanerstuben,

... zur **Mittagsmatinee mit unserer Europa-Abgeordneten Maria Noichl**, 7. März um 12 Uhr, ebenfalls in den Paulanerstuben.

... zum **Weltfrauentag**. Der SPD-Ortsverein zeigt den Film „Nur eine Frau“ von Sherry Hormann, 8. März, um 17 Uhr im Kino Utopia. Der Eintritt ist frei. Spenden zu Gunsten des Frauen- und Mädchennotrufs Rosenheim sind erwünscht.

... zu unseren **Infoständen** - immer am Kerneck: am 15., 22. und 29. Februar sowie am 7. und 14. März.

CSU WASSERBURG

Veranstaltungen der CSU Wasserburg

Vorstellung der Bürgermeisterkandidatin sowie der Stadtratskandidatinnen und -kandidaten

Weißwurst-Frühschoppen Burgau, Reitmehring und Attel
 Sonntag, 16. Februar, 10 Uhr im Schützenheim Reitmehring mit Landratskandidat Otto Lederer

Veranstaltung „Gemeinsam handeln – Klimaschutz und Wertschöpfung verbinden“ mit Dr. Martin Huber, MdL

Montag, 17. Februar, 19 Uhr im Fischerstüberl Attel
 Veranstalter JU Kreisverband Rosenheim Land und CSU Wasserburg

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - ORTSVERBAND WASSERBURG

Veranstaltungen der Wasserburger Grünen

Einladung zur kostenlosen Führung durch die Ausstellung „In Memoriam“

Am Freitag, 21. Februar, um 16 Uhr laden die Wasserburger Grünen in die Ausstellung „In Memoriam“ über Euthanasie im Nationalsozialismus ins Wasserburger Museum ein. Die Kosten für Eintritt und Führung werden dabei von den Wasserburger Grünen übernommen. In der Wanderausstellung von Prof. Dr. Michael von Cranach werden anhand von Texten, Schriftstücken, Fotografien und Videointerviews mit Zeitzeugen die verschiedenen Phasen des NS-Vernichtungsprogramms wie die „Aktion T4“, das Hungersterben und Tötungen durch Medikamente dargestellt. Mit dabei sein werden Jamila Schäfer, stellvertretende Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen und Kandidierende der grünen Stadtratsliste.

Nie wieder! Reichen Mahnen und Erinnern heute noch aus?

Diskussion zum Erstarken des Nationalismus in unserer Zeit mit Jamila Schäfer, stellvertretende Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen

Nie wieder! Dieser kategorische Imperativ ist für alle Zeit Erinnerung und Mahnung zugleich. Was bedeutet es aber konkret, das eigene Handeln so einzurichten, dass eine Wiederholung von Auschwitz vermieden wird? Was heißt Erinnern in Verantwortung in einer Zeit des erstarkenden Nationalismus und wiederkehrender Verrohung? Wie können in Zukunft ohne Zeitzeug*innen die Kenntnisse über den ideologischen Zustand einer Gesellschaft vermittelt werden, in der millionenfache Morde an Jüdinnen und Juden, Behinderten, Sinti und Roma, Homosexuellen und Oppositionellen möglich wurden?

Am Freitag, den 21.02. um 19.30 Uhr lädt der Ortsverband Wasserburg von Bündnis 90/ Die Grünen zur Diskussion über diese Frage ins Cafesito am Bahnhofplatz in Wasserburg ein. Als Gast begrüßen die Wasserburger Grünen Jamila Schäfer, stellvertretende Bundesvorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen und Leiterin der grünen Rechtsextremismuskommision.

Infostände zur Kommunalwahl - Lernen Sie die Wasserburger Grünen kennen

An den fünf Samstagen vor der Kommunalwahl am 15. März können Sie die Stadtratskandidatinnen und -kandidaten der Wasserburger Grünen am Infostand in der Hofstatt kennenlernen. Am 15.02., 22.02., 29.02., 07.03. und 14.03. jeweils von 10 bis 13 Uhr können Sie uns Ihre Fragen stellen und Ihre Anregungen und Anliegen äußern. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen.

FREIE WÄHLER BAYERN ORTSVERBAND REITMEHRING-WASSERBURG

Die Freien Wähler Wasserburg/Reitmehring laden ein zu einer Führung

durch die Stadt Wasserburg

Treffpunkt der Stadtführung ist Sonntag, 1. März, um 14.30 Uhr am Marienbrunnen vor dem Rathaus. Herzlich eingeladen sind alle von jung bis alt, Singles, Pärchen und Familien, die ein Interesse an der Geschichte unserer Altstadt haben. Die Anmeldung erfolgt unter der Rufnummer: 08071 925586 oder per E-Mail an fw@bubb.biz.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fw-wasserburg.de unter „Termine“.

Verwunschene Plätze und vergessene Orte

Am Samstag, 29. Februar, findet wieder eine spezielle **Themenführung** mit der Stadtentdeckerin Irene Kristen-Deliano und der Erzählerin Ilona Picha-Höberth statt. Auf ihrem Weg durch die Altstadt führen die beiden Autorinnen zu sonst nicht zugänglichen Orten innerhalb und unterhalb von Stadt, Kirche und Burg. Dabei bringen sie längst Vergessenes wieder ans Tageslicht und erzählen Geschichten über Verbotenes, Verwunschenes und längst Vergangenes. Sie berichten über verborgene Wege und verschwiegene Stätten. Wie immer bewegen sie sich dabei an der Grenze zwischen Historie und Fantasie und lassen in mystischen und spannenden Geschichten die Geschichte wieder lebendig werden. Nicht zuletzt führen sie in das Geheimnis eines alten Apothekerlikörs ein, dessen Rezept lange Zeit als verloren galt.

Beginn der Führung ist um 16.30 Uhr. Treffpunkt: Marienapotheke. Anmeldung unter 08071 4107 oder 93157 oder per E-Mail: info@picha-hoerberth.com.

FEUERWEHR ATTEL-REITMEHRING

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

am Freitag, 6. März 2020, um 19.30 Uhr findet die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Attel-Reitmehring statt. Zu dieser wird hiermit ins Feuerwehrhaus Reitmehring - Bürgermeister-Schmid-Straße 1 - eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes

2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Jugendwarts
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Genehmigung der Jahresrechnung
8. Abstimmung zur Änderung der Satzung
8. Neuwahlen (Kommandanten, Vorstandschaft)
9. Grußworte, Ehrungen
10. Verschiedenes, Anregungen, Wünsche

Anmerkung zu Top 8: Vorschläge zur Änderung der Satzung

1. Erweiterung der Vorstandschaft um zwei weitere Beisitzer auf 13 anstelle wie bisher 11 Mitglieder in der Vorstandschaft
2. Angleichung der Legislaturperiode der Kassenprüfer auf 3 statt wie bisher 2 Jahre und deren Wiederwahl im selben Wahljahr wie die Neuwahlen der Vorstandschaft

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Walter Blüml, 1. Vorstand
Josef Ramm, 1. Kommandant

KINDER-/JUGENDFÖRDERVEREIN REITMEHRING

Wir fahren nach München zum Bavaria Filmstudio

Samstag, 4. April

Auch Deutschlands coolstes Klassenzimmer wird in der Filmstadt präsentiert: Die Original-Kulisse von „Fuck ju Göhte“. In diesem Klassenzimmer wurde der Kultsatz: „Chantal, heul leise“ geprägt.

- Abfahrt am Bahnhof Reitmehring: 10 Uhr. Beginn der Führung mit anschließendem 4D-Kino: 11.30 Uhr
- Kosten: 10 Euro (statt 18 Euro je Kind, 20 Euro Erwachsene. direkt bei der Anmeldung zu zahlen.
- Alter: ab 10 Jahren. Gerne auch jüngere Kinder, jedoch nur in Begleitung eines Erwachsenen

Nichtmitglieder bezahlen den vollen Eintrittspreis und zusätzlich 10 Euro für den Bus.

Anmeldung: ab sofort bis spätestens 16. März: Monika Hundseder Telefon 913852

Die Kosten für die Busfahrt übernimmt der Kinder- und Jugendförderverein. Außerdem bezuschusst er die Eintrittskarten. Mitglieder haben bei der Anmeldung Vorrang.

HAUS FÜR KINDER ST. JAKOB / ST. KONRAD

Einladung zum Kindergartengottesdienst



Am Sonntag, 16. Februar, um 9.30 Uhr in der St. Konrad-Kirche im Bürgerfeld

Wir laden alle ganz herzlich zu unserem Kindergartengottesdienst mit dem Thema „Lieber Gott, hilf uns, deine Schöpfung zu bewahren“ ein.

Gemeinsam mit Herrn Stadtpfarrer Dr. Schinagl feiern wir unseren Gottesdienst,

den die Kinder mit einer kleinen Aufführung und passenden Liedern mitgestalten. Nach dem Gottesdienst verkauft der Elternbeirat im Kirchhof selbstgebackene Kuchen und Torten zum Mitnehmen. Außerdem werden von den Eltern selbstgenähte Vögelchen verkauft. Der Erlös kommt dem Kindergarten zu Gute.

Wir freuen uns über zahlreiche Gottesdienstbesucher!

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Vortrags-Reihe der vhs Wasserburg

Mit dem Semesterschwerpunkt „Wasser“ widmet sich die vhs Wasserburg in seinem Frühjahrs- und Sommerprogramm einem höchst vielseitigen und bisweilen brisanten Thema, das auch in der Vortragsreihe vielfach aufgenommen wird. „Wasser - die umkämpfte Ressource“, die Auftaktver-

staltung am 17. Februar, gestaltet mit Dr. Peter Barth, einem anerkannten Experten auf dem Gebiet. Barth ist Verfasser der Monografie „Wasser – ein globales politisches System“ und lehrt aktuell an der FH München.

Über „Wasser in Lateinamerika“ spricht am 17. März Anna Hörlein. Als Teilnehmerin des Projekts „Bildung hilft Entwicklung“ liefert Hörlein Informationen aus erster Hand über das brisante Thema. „Wie steht es um unsere Meere?“ fragt die Meeresbiologin Julia Hager am 6. Mai.

Den „kulturellen Wassertropfen“ in Gedicht und Roman, in Gesang und Komödie, in Theater und Oper, in Musik und Fotografie spüren Ute und Thomas Kirchgraber in ihrem zweiteiligen Vortrag nach (30. Juni / 7. Juli).



Insgesamt 20 Termine stehen auf dem Programm, die neben dem Semesterschwerpunkt Wasser auch Bezug zu Gesundheitsfragen nehmen. Der Besuch der gekennzeichneten Vorträge ist mit dem einmaligen Erwerb einer Vortragskarte verbunden. Die vhs-Vortragskarte kostet 18 Euro und ist beliebig übertragbar. Informationen unter 08071 4873 und www.vhs-wasserburg.de.

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Die aktuellen vhs-Kurse

Am 10. Februar beginnt das neue Semester, das unter dem Schwerpunkt „Wasser“ steht. Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare bei der Volkshochschule unter 08071 4873 und unter info@vhs-wasserburg.de. Bei den Sprachkursen besteht die Möglichkeit, sich auch noch nach Kursbeginn anzumelden. Das gesamte **Programm Frühjahr/Sommer 2020** finden Sie auf www.vhs-wasserburg.de.

Eine Auswahl der nächsten Kurse

Gesellschaft und Leben

- Sa., 15.02., 10 - 14 Uhr, Seminar: **Professionell am Telefon** - Tipps & Tricks
- Mo., 17.02., 19 - 20.30 Uhr, Vortrag: **Wasser - die umkämpfte Ressource** (Dr. P. Barth)

Sprachen

- Ab Mo., 17.02., 8.45 - 10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen am Vormittag**
- Ab Mo., 17.02., 18 - 19.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen am Abend**
- Ab Mi., 19.02., 18.30 - 19.30 Uhr: **Latein für Fortgeschrittene** - 14-tägig
- Ab Fr., 21.02., 16 - 18 Uhr: **Rumänisch Grundlagen** - 14-tägig
- Ab Fr., 21.02., 18 - 20 Uhr: **Rumänisch von Anfang an** - 14-tägig
- Ab Di., 18.02., 18 - 19.30 Uhr: **Spanisch Grundlagen**
- Ab Di., 18.02., 19.30 - 20.45 Uhr: **Spanisch Grundlagen am Abend**
- Ab Mi., 19.02., 18.30 - 20 Uhr: **Spanisch Grundlagen**
- Ab Mi., 19.02., 20 - 21.15 Uhr: **Spanisch Grundlagen am Abend**

Beruf und EDV

- Sa., 15.02. 9 - 16 Uhr, Basis- und Aufbaukurs: **Excel**
- Ab Di., 18.02., 13.30 - 16 Uhr, Einstiegskurs: **Computer** - Modul 1
- Di., 18.02., 18 - 19.30 Uhr, Vortrag: **Die neue Grundsteuer** - für Eigentümer
- Mi., 19.02., 13.30 - 16.30 Uhr, Computerkurs: **Fotos, Podcast, Skype**
- Do., 20.02., 9 - 11.30 Uhr, Computerkurs: **Fotobuch erstellen**

Gesundheit

- Ab Mo., 17.02., 19.30 - 21 Uhr: **Frauen-Yoga** - Wechseljahre



Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 08071/8669 · Fax 50669

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 08061/30307



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung



Hutterer
Stahlbau • Metallbau
Aluminium • Edelstahl

Fassaden • Türen • Fenster
Balkone • Treppen • Geländer
Stahlhallen • Stahlbühnen
Lichtdächer • Wintergärten
Brandschutz • Sicherheit

Wir sind ein familiengeführter Metallbaubetrieb mit über 80-jähriger Erfahrung in der Ausbildung, dessen Produktpalette vom Schlüssel über Treppen und Fenster bis hin zur Stahlhalle reicht.

Wir bieten für Sept. 2020 & Sept. 2021 Ausbildungsstellen als:

Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w/d)

Kaufmann f. Büromanagement (m/w/d)

(AUCH ALS DOPPELAUSBILDUNG IM TECHNISCHEN UND KAUFMÄNNISCHEN BEREICH MÖGLICH)

Zum Kennenlernen dieser Berufe bieten wir gerne **Praktika** an.

Bei Interesse wendet Euch bitte an:

Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH, Frau Hutterer,
Alkorstraße 1, 83512 Wasserburg am Inn, Tel. 08071 / 5987-0

Besucht uns auch im Internet: www.hutterer.ws

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

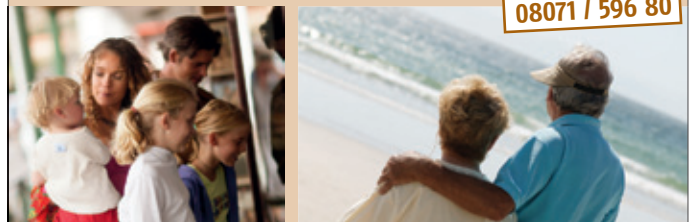
- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| - Rasenmähen (Daueraufträge) | - Bäume fällen |
| - Vertikutieren | - Hecken schneiden |
| - Gartenkultivierung | - Zaunreparaturen u. Erneuerung |
| inkl. Unkraut jäten | - Gartenbepflanzung |
| - Gemüse- u. Blumengärten fräsen | - Sachgerechte Entsorgung |
| - Obstbaumschnitt | aller Gartenabfälle |
| - Reinigung von Außenanlagen | - weitere Arbeiten auf Anfrage |

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

Erreichbar unter
08071 / 596 80



Gerne sorgen wir für Sie vor

Absicherung der eigenen Wünsche und Entlastung der Angehörigen durch eine verbindlich geregelte Vorsorge - vereinbaren Sie gleich einen Termin.



Wasserburg: Ledererzeile 25 | www.trauerhilfe-denk.de

Grabsteinschriften

Nachschriften (Gravuren aller Schriftarten),
Tönungen und Nachvergoldungen an
Grabsteinen und Urnentafeln

Heidi Reitberger

Im Weiherfeld 16 · 83549 Eiselting

Tel. 08071/9043442

Fax 08071/9043443

**Hier könnte
IHRE
Werbung stehen**

Das biete ich Dir:

- Ich erscheine 14-tägig mit einer Auflagenzahl von 6.300 Stück in Wasserburg am Inn, Burgau, Tegernau, Bürgerfeld, Innhöhe, Reitmehring und Attl.
- Ich erreiche **JEDEN** Haushalt in den genannten Gebieten.

So erreichst Du mich:

Druckerei Weigand Wambach und Peiker GmbH
Tel. 08071/3904 info@weigand-druck.de

- Ab Mi., 19.02., 19.30 - 20.30 Uhr, Kurs: **Homöopathischen Hausapotheke**
- Do., 27.02., 10.45 - 11.45 Uhr: **Bollywood - Indischer Tanz**

Kultur

- Ab Sa., 22.02., 12.30 - 14 Uhr: **Ukulele für Anfänger** (Vorkenntnisse erwünscht)

Junge vhs

- Fr., 21.02., 14 - 16.30 Uhr, Einführungskurs: **Nähen mit der Nähmaschine** (10-14 Jahre)
- Mo., 24.02., 9.30 - 10.30 Uhr: **Capoeira - Bewegung und Tanz aus Brasilien** (5-7 Jahre)
- Mo., 24.02., 10.30 - 12.30 Uhr: **Capoeira - Bewegung und Tanz aus Brasilien** (8-12 Jahre)
- Mi., 26.-Fr., 28.02., 9.30 - 12 Uhr, Nähkurs: **Wir nähen ein Utensilo** (10-14 Jahre)
- Do., 27.02., 9.30 - 10.30 Uhr: **Bollywood - Indischer Tanz** (9-13 Jahre)

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 107

Schwarz zieht und setzt in 2 Zügen matt



Schachtraining für Kinder und Jugendliche im Mehrgenerationenhaus, Willi-Ernst-Ring 27, mittwochs von 16 bis 17 Uhr, Fortgeschrittene von 17 bis 18 Uhr, Schach für alle freitags ab 19.30 Uhr im Gasthof Sanftl, Eiselring.

Lösung Rätsel Nr. 106

1. König e2 König e4
2. Turm1c4 matt

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137
16.02. - 01.03.2020

- Sonntag, 16.02., 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.30 **Pfarrkirche St. Konrad**: Familiengottesdienst, gestaltet vom Pfarrkindergarten St. Jakob/St. Konrad -- nach dem Gottesdienst Kuchenverkauf durch den Elternbeirat -- Sammlung für die Kirchenheizung -, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei - Sammlung für die Kirchenheizung, 11.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Tauffeier, 15.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: „Musik zum Innehalten“ Konzert mit Claudia Mayer und Birgit Bauer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse-Sammlung für die Kirchenheizung -, Hl. Amt f. + Herrn u. Frau Sattler,
- Dienstag, 18.02., 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, 20.00 **Pfarrsaal St. Konrad**: Taufgespräch,
- Mittwoch, 19.02., 09.00 **Pfarrkirche St. Michael**: Hl. Messe f. + Pateneltern Max und Centa Hofer v. Liselotte Tisch, 20.00 **Pfarrsaal St. Konrad**:

- **rad**: Zwischenreflexion der Kommuniongruppenleiter,
- Donnerstag, 20.02., 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Abendmesse, 20.00 **Pfarrhof St. Jakob**: Taufgespräch,
- Freitag, 21.02., Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 22.02., KATHEDRA PETRI, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob**: Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Hl. Amt f. + Eltern Klara und Michael Müller und + Geschwister Josef und Klara,
- Sonntag, 23.02., 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gattin u. Mutter Anni Harböck, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, Hl. Amt f. + Gattin u. Mutter Elfi Abt, 19.00 **Caritas-Zentrum**: Geselliger Spieleabend des Kolpingvereins,
- Montag, 24.02., HL. MATTHIAS, Apostel, 19.00 **Caritas-Zentrum**: Geselliger Spieleabend des Kolpingvereins,
- Dienstag, 25.02., Hl. Walburga, Äbtissin, 14.00 **Pfarrsaal St. Konrad**: Kinderfasching mit lustigem Unterhaltungsprogramm und Auftritt der Wasserburger Tanzstrolche und Teenies,
- Mittwoch, 26.02., Aschermittwoch, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Gottesdienst zum Aschermittwoch mit Aschensegnung und Aschenauflegung für beide Pfarreien,
- Donnerstag, 27.02., 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Hl. Amt. f. + Edmund und Justina Hanke,
- Freitag, 28.02., 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 10.00 **Altenheim auf der Burg**: Hl. Messe,
- Samstag, 29.02., 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Kreuzwegandacht, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Kreuzweg, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob**: Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Hl. Amt f. + Vater Sandor v. Frau Honke,
- Sonntag, 01.03., 1. FASTENSONNTAG, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gattin u. Mutter Ottilie Hilger, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 11.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Tauffeier, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, Hl. Amt f. + Eltern v. Fam. Hermann,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762

16.02. - 01.03.2020

- Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sohn André / Fam. Bojnowski - 12:00 Uhr Taufe Laurenz Ganslmeier - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Georg Stierl / Fam. Gartner - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged an + Mutter Anni Geidobler und Opa Josef Geidobler / JM, Anni und Sepp, + Eltern und Großeltern Maria und Leonhard Grill / JM, Fam. Krippner, + Eltern und Großeltern Therese und Josef Grill / Hanni Schupp, + Verwandtschaft / Hanni Schupp, + Nachbarn / Hanni Schupp - Musikal. Gestalt.: Kinder- und Jugendchor
- Montag, 17.02. Hll. Gründer des Servitenordens - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 18.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 19.02. Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis - **Attel**: 14:00 Uhr - Seniorennachmittag im Pfarrsaal - **Kirchreit**: 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Bruder Rupert Meltl / Maria Berger, Seeburg - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Bibelnachmittag
- Donnerstag, 20.02. Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis - **Attel**: 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Annette Panzer / Fam. Maurer - **Edling**: 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Anna Hermann / Fam. Martin Glas, + Theresia Vogl / Fam. Martin Glas
- Freitag, 21.02. Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer - **Attel**: 15:00 Uhr Kinderfasching im Pfarrsaal (bis 18:00Uhr, Veranstalter: KLJB Attel) - 20:00 Uhr Faschingsparty für Erwachsene im Pfarrsaal (KLJB) - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Therese und Johann Fleidl z. Geb. / die Kinder, + Hedwig und Jakob Grill und Verwandtschaft / JM, Resi und Jakob Heinrich, Thal, - nach Meinung, - für die armen Seelen
- Samstag, 22.02. KATHEDRA PETRI - **Edling**: 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern und Verwandtschaft / Fam. Sebastian Ganslmaier - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- Sonntag, 23.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Fritz Neuner / JM, + Ehefrau u. Mutter Therese Springer / JM - 10:00 Uhr Kindergottesdienst - Beginn im Pfarrsaal - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Rosalie Schmid / Fam.

Helmut Schmid - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Tochter Rosemarie, Ehem. Franz Xaver u. Sohn Thomas / JM, Rosemarie Egger, + Eltern Andreas u. Anna Hirschstetter und Tante Wally / JM, Fam. Andreas Hirschstetter

- **Dienstag**, 25.02. Hl. Walburga, Äbtissin - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe
- **Mittwoch**, 26.02. Aschermittwoch - **Attel**: 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Ascheauflegung im Mehrzweckraum Stift. Attl - 19:00 Uhr hl. Messe mit Ascheauflegung - **Edling**: 16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kinder mit Ascheauflegung - 19:00 Uhr hl. Messe mit Ascheauflegung - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kinder mit Ascheauflegung - Musikal. Gestalt.: Kinder- und Jugendchor - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe mit Ascheauflegung
- **Donnerstag**, 27.02. Donnerstag nach Aschermittwoch - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - 19:45 Uhr Exerzitien im Alltag im Pfarrheim
- **Freitag**, 28.02. Freitag nach Aschermittwoch - **Edling**: 8:00 Uhr hl. Messe im Kloster St. Franziska - 18:00 Uhr Kreuzwegandacht - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe
- **Samstag**, 29.02. Samstag der 7. Woche im Jahreskreis - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe
- **Sonntag**, 01.03. 1. FASTENSONNTAG - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ottilie u. Nikolaus Maierbacher, m. E. + Stephan Schuster / Fam. Rumpfinger - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle der Stiftung Attl - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Norbert Freund / Fam. Martin Glas, + Hannelore Steiner / Fam. Martin Glas, + Eltern Maria und Georg Glas / Kindern m. Familien, + Anna und Alois Freund / Fam. Freund, + Monika Speierl u. Verwandtschaft Speierl/Bacher / Fam. Stefan Speierl, + Mutter und Oma Anna Maier / Josef Maier m. Fam., + Schwiegermutter und Oma Irmgard Irl zum 1. Todestag / Brigitte Irl mit Fam. - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Onkel Ernst Krippner, Alfred Gerer, Karl Köstler und Wenzel Frabschka / Werner Feuerer, Weidgarten, + Vater, Schwiegervater und Opa Johann Feuerer und Mutter, Schwiegermutter und Oma Mathilde Feuerer / Fam. Werner Feuerer, Weidgarten, + Ehem., Vater, Großvater und Urgroßvater Erwin Rehling / JM, Amalie Rehling - Musikal. Gest.: Saitenaltar

Exerzitien im Alltag in Edling

Exerzitien im Alltag sind ein Angebot, für sich persönlich und gemeinsam mit anderen mitten im Alltag still zu werden.

Wir laden Sie herzlich ein, sich 4 Wochen mit uns zu treffen.

27.02 - 5.03. - 12.03. - 18.03. - 26.03.

von 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr im Pfarrheim Edling

Heidi Herker, Toni Merkl und Karl Wuchterl begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 15.02. - 29.02.2020

- **Samstag**, 15. Februar 17.30 Uhr 6. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
- **Samstag**, 22. Februar 17.30 Uhr 7. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier
- **Mittwoch**, 26. Februar 17.30 Uhr Aschermittwoch Wortgottesfeier mit Ascheauflegung
- **Samstag**, 29. Februar 17.30 Uhr 1. Fastensonntag Hl. Messe für verst. Eltern Kainz und Schwester v. Herrn Drexl

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 16.02., 6. Sonntag i.J., im Rittersaal, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 18.02., im Rittersaal, 16 Uhr, Sterberosenkranz oder Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- So, 23.02., kein Gottesdienst
- Mi, 26.02., Aschermittwoch im Rittersaal, 16 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion und Ascheauflegung
- Fr, 28.02., im Rittersaal, 10 Uhr, hl. Messe
- So, 01.03., 1. Fastensonntag im Rittersaal, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 15.02., Vorabend 6. Sonntag i.J., 16.30 Uhr,

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

- Mi, 19.02., 9.30 Uhr, Sterberosenkranz oder Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Sa, 22.02., Vorabend 7. Sonntag i.J., 16.30 Uhr, hl. Messe
- Mi, 26.02., Aschermittwoch, 9.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion und Ascheauflegung
- Sa, 29.02., Vorabend 1. Fastensonntag, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So. 16.02. Christuskirche 10 Uhr mit Mini- und Kindergottesdienst, Pfarrerin Zellfelder
- So. 23.02., Christuskirche 10 Uhr mit Kindergottesdienst, Pfarrer Peischl Gabersee St. Raphaelkirche 18 Uhr, Pfarrer Möller

Einen **Ökumenischen Segensgottesdienst** am Valentinstag gibt es am Freitag, 14.02. um 19 Uhr in Reitmehring. Unter dem Titel „Nach St. Antonius der Liebe wegen“ halten Pfarrerin Cordula Zellfelder, Monsignore Karl Wuchterl und Diakon Michael Bichler diesen Gottesdienst für Verliebte, Verlobte und Verheiratete.

Zum **offenen Singen** im evang. Gemeindehaus laden wir ein am Sonntag, 23.02., um 17 Uhr.

„**Aufbruch in den Ruhestand**“ heißt das Seminar mit Christine Kölbl vom ebw am Samstag, 7. März von 10 Uhr bis 18 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Der Gedanke an den kommenden Ruhestand löst bei Menschen ganz unterschiedliche Gefühle aus, je näher er kommt. Manche freuen sich darauf, andere haben Angst in ein schwarzes Loch zu fallen. Der Übergang vom aktiven Berufsleben in den (aktiven) Ruhestand will daher gut geplant und gestaltet sein, damit der Start in die neue Lebensphase gelingt.

Wie geht es mir mit Blick auf diese Lebensphase?

Wie gestalte ich den Abschied?

Was sind meine Träume und Wünsche für die Zukunft?

Wie gehe ich mit unterschiedlichen Vorstellungen für diesen Lebensabschnitt um?

Wie grenze ich mich von den Ansprüchen anderer ab?

Woraus schöpfe ich Kraft und Lebensfreude?

Ziel des Seminars ist es die eigenen Wünsche und Bedenken mit Blick auf den Ruhestand wahrzunehmen und zu reflektieren. Den Übergang bewusst zu planen und zu gestalten. Das Seminar bewegt sich zwischen Selbsterfahrung, Information und Reflexion. Gerne kann das Seminar auch mit dem Partner/der Partnerin besucht werden. Die Referentin, Christine Kölbl, arbeitet freiberuflich als Coach und Beraterin, u.a. seit 18 Semester an der Technischen Universität München zum Thema „Individual Change Management“ und ist theol.-päd. Leiterin des Evangelischen Bildungswerks Rosenheim.

Anmeldung im Pfarramt bis 02.03.

Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Am Burgstall 9, Telefon 08074 917603, www.adventgemeinde-wasserburg.de

- Samstag, 15.02.
- Samstag, 22.02.

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen!

Frauenfrühstück in der Adventgemeinde

Herzlich laden wir alle Frauen für Dienstag, 18. Februar, ab 9 Uhr in die Räume der Adventgemeinde (Am Burgstall 9) zu einem gemeinsamen Frühstück mit guten Gesprächen ein. Geboten werden ein leckerer Brunch an liebevoll gedeckten Tischen und ein intensiver Dialog zu wechselnden Bibelthemen. Für eine Kinderbetreuung ist ebenfalls gesorgt. Ende der Veranstaltung ist gegen 11 Uhr. Über eine Kostenbeteiligung von 3 Euro pro Person freuen wir uns. Weitere Informationen gibt es unter 08074 917603.

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

- Sonntag, den 16.02, 9.30 Uhr. Die Menschenherrschaft - Auf der Waage gewogen
- Sonntag, den 23.02, 9.30 Uhr. Stützt sich deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?
- donnerstags 19 Uhr, Zusammenkunft in der Woche

Die Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

**JETZT MIT 0%
EFFEKTIVEN JAHRESZINS!**



Innovation
that excites

DIE NISSAN ERFOLGSMODELLE



NISSAN MICRA TEKNA

DIG-T, 86 kW (117 PS), Metallic, Tageszulassung

- NissanConnect Navigationssystem
- BOSE®, 17" LM-Felgen, Sitzheizung
- Around View Monitor, Safety Paket inkl. Spurhalte-, Fernlicht-Assistent uvm.

Gesamtersparnis²: **9.415 €**

Aktionspreis: **15.590 €**

mtl. Rate¹: **99 €**
ohne Anzahlung

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,1; außerorts: 4,3; kombiniert: 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 114; Effizienzklasse: B.

NISSAN QASHQAI N-WAY

1.3 DIG-T, 103 kW (140 PS), Metallic

- 18" LM-Felgen, Panorama-Glasdach
- verd. Heckscheiben, Haifisch-Antenne
- NISSANConnect Navigationssystem
- Winter-Paket, Sitzheizung uvm.

Gesamtersparnis³: **10.126 €**

Aktionspreis: **21.890 €**

mtl. Rate¹: **199 €**
ohne Anzahlung

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,0; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 130; Effizienzklasse: B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Finanzierung über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Finanzierung zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten. **NISSAN MICRA TEKNA:** Fahrzeugpreis 15.590 €, Anzahlung 0 €, Nettodarlehensbetrag 15.590 €, Zinsen 0 €, Bearbeitungsentgelt 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, Laufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 99 €, Schlussrate 12.125 €. **NISSAN QASHQAI N-WAY:** Fahrzeugpreis 21.890 €, Anzahlung 0 €, Nettodarlehensbetrag 21.890 €, Zinsen 0 €, Bearbeitungsentgelt 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, Laufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 199 €, Schlussrate 14.925,00 €. ²Gesamtersparnis setzt sich zusammen aus 6.735 € Nachlass, 2.085,32 € Zinsersparnis und 595 € Eintauschprämie, welche Sie nur bei Inzahlungnahme ihres Gebrauchtwagen erhalten. Zinsvorteil entsteht im Vergleich zu einer klassischen Finanzierung eines NISSAN MICRA TEKNA mit einem effektiven Jahreszins von 3,99 % über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Fahrzeugpreis 22.920 €, Anzahlung 0 €, Nettodarlehensbetrag 22.920 €, Zinsen 2.085,32 €, Bearbeitungsentgelt 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 3,919 %, effektiver Jahreszins 3,99 %, Laufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 360 €, Schlussrate 12.399,72 €. ³Gesamtersparnis setzt sich zusammen aus 5.175 € Nachlass, 1.140 € Preisvorteil Sondermodell, 2.620,95 € Zinsersparnis und 1.190 € Eintauschprämie, welche Sie nur bei Inzahlungnahme ihres Gebrauchtwagen erhalten. Zinsvorteil entsteht im Vergleich zu einer klassischen Finanzierung eines NISSAN QASHQAI N-WAY mit einem effektiven Jahreszins von 3,99 % über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Fahrzeugpreis 29.395 €, Anzahlung 0 €, Nettodarlehensbetrag 29.395 €, Zinsen 2.620,95 €, Bearbeitungsentgelt 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 3,919 %, effektiver Jahreszins 3,99 %, Laufzeit in Monaten 36, 35 Raten à 487 €, Schlussrate 14.975,15 €. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 31.03.2020. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 31.03.2020.

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Str. 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0
WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | [zum-huber.de](https://www.zum-huber.de)

Auto Huber GmbH2 | Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden | Tel.: 08721 78187-0
info@nissan-eggenfelden.de | [nissan-eggenfelden.de](https://www.nissan-eggenfelden.de)